



# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

**Vitamine in frischen u. konservierten Nahrungsmitteln.** Von Dr. Gulbrand Lunde, Direktor des Forschungslaboratoriums der Norwegischen Konservenindustrie, Stavanger (Norwegen). Mit 38 Abbildungen. 1940. VIII, 272 Seiten Gr.-8°. Gew. 490 g; geb. Gew. 640 g. RM 18.60; geb. RM 20.40

Sind Konserven als Nahrungsmittel vollwertig? Wie steht es mit den empfindlichen Vitaminen in den Konserven? Es liegt schon ein großes experimentelles Material vor, das sich mit der Frage des Vitamingehaltes der Konserven befaßt. Aus diesem Material können bereits bestimmte Schlüsse über das Schicksal der Vitamine in den Konserven gezogen werden. Der Verfasser hat das gesamte Material gesichtet und übersichtlich zusammengestellt, wobei ihm seine eigenen großen Erfahrungen zugute kamen.

Interessenten: Nahrungsmittelchemiker und die Nahrungsmittelindustrie, insbesondere Konservenfabriken, organische und physiologische Chemiker, Biochemiker, ferner innere Mediziner und andere Kliniker, Physiologen, Pathologen, Pharmakologen, Pharmazeuten, Amtsärzte, alle ärztlichen Instanzen, die sich mit Ernährungsfragen, insbesondere Massenernährung zu befassen haben (Ärzte der Wehrmacht, Fabrikärzte, Leiter von Krankenhäusern und Sanatorien).

**Kriminaltaktik mit besonderer Berücksichtigung der Kriminalpsychologie.** Von Dr. jur. Hans Schneidert, Beauftragter Dozent für Kriminalistik und Kriminalpsychologie an der Universität Berlin. Fünfte, völlig umgearbeitete Auflage. Mit 1 Abbildung im Text. 1940. VI, 293 Seiten Gr.-8°. Gew. 590 g. Kart. RM 15.60

Der Verfasser hat in der neuen Auflage dieses Lehrbuches mehr die Kriminalpsychologie berücksichtigt als früher. Es sind vor allem die Studierenden der Rechtskunde, ebenso die Anfänger einer staatsanwaltschaftlichen oder richterlichen Laufbahn, schließlich die Berufsstrafverteidiger, die sich neben den Kurzkursen über die wesentlichen kriminaltechnischen Hilfsmittel durch geeignete Fachliteratur selbst unterrichten wollen.

Die neue Auflage ist daher allen diesen Bedürfnissen angepaßt worden. Die Berücksichtigung der Kriminalgeschichte wird immer von Nutzen sein, weil sie geeignet ist, die Kombinationsfähigkeit des jungen Kriminalisten anzuregen. Auch ältere Kriminalfälle können als Lehrbeispiele ein theoretisches Interesse beanspruchen.

Interessenten: Kriminalisten, Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte, Polizei, Studenten der Rechtswissenschaft.

Aus dem Verlage J. F. Bergmann, München, wurde versandt.

**Die anatomischen Namen, ihre Ableitung und Aussprache.** Von Professor Dr. Hermann Triepel †, Breslau. Anhang: Eigennamen, die früher in der Anatomie verwendet wurden. Zwanzigste Auflage. Zweite, ergänzte und erweiterte Neuauflage der vollkommen neu bearbeiteten und entsprechend den neuen anatomischen Namen ergänzten achtzehnten Auflage. Von Dr. med. et phil. H. Stieve, o. Professor der Anatomie in Berlin. III. 91 Seiten 8°. Gew. 110 g. Steif geheftet RM 3.90

Die rasche Aufeinanderfolge der neuen Auflagen nach dem Erscheinen der achtzehnten Auflage zeigt deutlich genug, daß das Büchlein auch in der neuen Form seinen Zweck erfüllt. Sicher hat es viel dazu beigetragen, daß die neuen anatomischen Namen sich rasch eingebürgert haben. Sie werden jetzt in allen neuen Lehr- und Handbüchern der Anatomie verwendet, vielfach auch zum Teil neben den Basler Namen, in neuen klinischen Büchern. Die zwanzigste Auflage wurde aufs neue durchgesehen und ergänzt.

Interessenten: Die Studierenden der Medizin und Biologie.

— Nur fest! —

**Ergebnisse der inneren Medizin und Kinderheilkunde.** Herausgegeben von A. Czerny, Fr. Müller, M. v. Pfaundler, A. Schittenhelm. Redigiert von M. v. Pfaundler, München und A. Schittenhelm, München.

58. Band. Mit 122 Abbild. 1940. III, 701 Seiten Gr.-8°. Gew. 1400 g; geb. Gew. 1740 g. RM 78.—; geb. RM 86.—

Interessenten: Kliniker, insbesondere Innere Mediziner und Kinderärzte, Pathologen, Physiologen, Pharmakologen.

**Ergebnisse der Hygiene, Bakteriologie, Immunitätsforschung und experimentellen Therapie.** Fortsetzung des Jahresberichts über die Ergebnisse der Immunitätsforschung. Unter Mitwirkung hervorragender Fachleute herausgegeben von Professor Dr. Wolfgang Weichardt, Wiesbaden.

23. Band. Mit 17 Abbildungen. 1940. IV, 354 Seiten Gr.-8°. Gew. 705 g. RM 58.—

Interessenten: Hygieniker, Bakteriologen, Epidemiologen, Immunitätsforscher, Tropenhygieniker, Veterinärärzte, Internisten, Physiologen, Pharmakologen, beamtete Ärzte, Gesundheitsämter, Institute, Krankenhäuser.

**Jahresbericht Tuberkuloseforschung.** Bibliographisches Jahresregister des Zentralblattes für die gesamte Tuberkuloseforschung. Herausgegeben von der Redaktion des Zentralblattes.

18. Band: Bericht über das Jahr 1938. 1940. VIII, 332 Seiten Gr.-8°. Gew. 615 g. RM 64.—

Interessenten: In erster Linie die Bezieher des am 17. 3. 1939 erschienenen siebzehnten Bandes, Bericht über das Jahr 1937, denen der neue Band unverlangt zur Fortsetzung zu senden ist, daneben alle Abonnenten der „Beiträge zur Klinik der Tuberkulose und spezifischen Tuberkuloseforschung“ sowie des „Zentralblatt für die gesamte Tuberkuloseforschung“, für das der Jahresbericht das unentbehrliche Jahresregister bildet. Nichtabgesetztes wird innerhalb angemessener Frist zurückgenommen. Abnehmer sind ferner alle Tuberkuloseärzte und Spezialanstalten, Innere Mediziner, Kinderärzte, Chirurgen und Bibliotheken, Kliniken und Krankenhäuser, die noch nicht Abonnenten der Beiträge und des Zentralblattes sind.

Die Mitglieder der Deutschen Tuberkulose-Gesellschaft erhalten den Jahresbericht laut vertraglicher Abmachung auch durch den Buchhandel zu einem Vorzugspreis.

**Die Grundlehren der mathematischen Wissenschaften in Einzeldarstellungen mit besonderer Berücksichtigung der Anwendungsgebiete.** Herausgeg. von W. Blaschke, R. Grammel, E. Hopf, F. K. Schmidt, B. L. van der Waerden, und für das englische Sprachgebiet von G. D. Birkhoff, G. A. Bliss, R. Courant, M. Morse, M. H. Stone.

Band XXXIV: **Moderne Algebra.** Von Dr. B. L. van der Waerden, ord. Professor der Mathematik an der Universität Leipzig. Unter Benutzung von Vorlesungen von E. Artin und E. Noether. Zweiter Teil. Zweite, verbesserte Auflage. 1940. VIII, 224 Seiten Gr.-8°. RM 16.50; gebunden RM 18.—

Die Neuauflage des II. Bandes schließt sich an die bereits am 24. 3. 1937 erschienene Neuauflage des I. Bandes an. Das Kapitel über Polynomideale wurde größtenteils neu geschrieben. Die beiden Schlußkapitel über hyperkomplexe Zahlen und Darstellungstheorie wurden, der neueren Entwicklung der Algebrentheorie entsprechend erheblich erweitert. Bitte den Käufern des I. Bandes den II. Band zur Fortsetzung zu liefern.

Interessenten: Mathematiker, Physiker, Ingenieure, Dozenten und Studierende an Universitäten und technischen Hochschulen.



## JULIUS SPRINGER • BERLIN

